

GERECHTIGKEIT FÜR

POPI QWABE UND BONGEKA PHUNGULA



Polizeiminister der Republik Südafrika
c/o Botschaft der Republik Südafrika
Tiergartenstraße 18
10785 Berlin

Sehr geehrter Herr Minister,

drei Jahre sind vergangen, seit Popi Qwabe und Bongeka Phungula erschossen wurden. Die beiden jungen Frauen waren talentierte Schauspielschülerinnen, die eine große Zukunft vor sich hatten.

Doch eines Nachts im Mai 2017 wurden Popi Qwabe und Bongeka Phungula brutal ermordet. Die polizeilichen Ermittlungen wiesen zahlreiche Fehler auf: Man fand ein Taxi mit Blutspuren und persönlichen Gegenstände der beiden Frauen. Doch dringend Tatverdächtige wurden trotzdem aus Mangel an Beweisen freigelassen.

Die Familien von Popi Qwabe und Bongeka Phungula wollen Antworten und Gerechtigkeit. **Ich fordere Sie auf**, die Morde gründlich, angemessen und unparteiisch untersuchen zu lassen. Die Straflosigkeit bei geschlechtsspezifischen Gewalttaten darf nicht weitergehen.

Hochachtungsvoll,

Unterschrift, Datum

Name, Vorname

Adresse, Land

BITTE UNTERSCHREIBEN UND ABSCHICKEN! (Porto: 0,80 Euro)